



© Kurt Hörbst

Mit dem Neubau der Volksschule samt Adaptierung des Horts wird der rasanten Siedlungsentwicklung in Linz-Pichling Rechnung getragen. Die ehemals dörfliche Bebauungsstruktur in diesem Stadtteil erfährt durch die rege Bautätigkeit eine starke Veränderung. Die Stadterweiterung im Linzer Süden bedeutet eine Urbanisierung und bauliche Verdichtung der Umgebung. Gleiches gilt auch für den Schulstandort an der Rathfeldstraße.

Schulneubau und Hortadaptierung wurden entsprechend den Anforderungen zeitgemäßer Schulpädagogik gestaltet und folgen einem klaren, funktionalen Ordnungsprinzip. Die Skelettbauweise und die bauliche Konzeption des Gebäudes erlauben hohe Nutzungsflexibilität mit einfachen, kostengünstigen Adaptierungsmöglichkeiten für die Zukunft. Die kompakte zweigeschossige Bauweise ermöglicht eine sehr ökonomische Flächenbilanz bei weitgehender Erhaltung der bestehenden Freiflächen. Die Option einer Aufstockung um ein weiteres Obergeschoss bleibt weiter erhalten.

Aula, Bibliothek, Kindercafé und Mehrzweckraum bilden im Erdgeschoss eine großzügige, zusammenhängende Lernlandschaft. Dieser Indoor-Campus ist zum grünen Atrium orientiert, bietet Raum für Veranstaltungen aller Art und ist Treffpunkt für alle Schüler:innen. Er lädt zum Sitzen und Beobachten ein, ist Erholungs-, Spiel- und Lernraum und ermöglicht gute Orientierung im Inneren des Gebäudes. In der warmen Jahreszeit können Aula und Kindercafé zum geschützten Atrium geöffnet werden, um dort im Freien zu essen, zu entspannen oder in den Outdoor-Ateliers zu arbeiten.

In der Volksschule verbinden sich jeweils vier bzw. fünf Kern-Lernräume mit den „Marktplätzen“ zu insgesamt drei Clustern, die jeweils über einen eigenen Zugang erschlossen sind. Die Wand zwischen Marktplatz und Bildungsräumen ist mit Regalen, Sitznischen, transparenten und opaken Bauteilen ausgestattet. Das schafft

## Volksschule 44 und Hort Pichling

Rathfeldstraße 69  
4030 Linz Pichling, Österreich

ARCHITEKTUR  
**archinauten**

BAUHERRSCHAFT  
**Immobilien Linz GmbH & Co KG**

TRAGWERKSPLANUNG  
**Helmut Schiebel**

ÖRTLICHE BAUAUFSICHT  
**Technisches Büro Raab GmbH**

LANDSCHAFTSARCHITEKTUR  
**Hennerbichler Naturdesign**

KUNST AM BAU  
**Margit Greinöcker  
Tobias Hagleitner**

FERTIGSTELLUNG  
**2024**

SAMMLUNG  
**afo architekturforum oberösterreich**

PUBLIKATIONSdatum  
**24. Juni 2024**



© Kurt Hörbst



© Kurt Hörbst



© Kurt Hörbst

## Volksschule 44 und Hort Pichling

Sichtbezüge von den Lernzonen zu den angrenzenden Räumen und stärkt die Identifikation mit dem eigenen Bildungsraum. Zonierungen und Rückzugsbereiche für individuelles Lernen sind durch Möblierungen und möbelartige Einbauten leicht und flexibel realisierbar. Die Marktplätze haben alle einen Zugang zu einem direkt vorgelagerten, regengeschützten Freibereich. Unterricht im Freien kann damit in unmittelbarer Nähe der Klassen und Lernlandschaften stattfinden.

Das ortsbezogene Kunst-am-Bau-Projekt „Stadt Land Fluss“ von Margit Greinöcker und Tobias Hagleitner thematisiert die Entwicklung und Veränderung des noch relativ jungen, wachsenden Stadtteils. Fragmente aus dem Franziszeischen Kataster (1820er Jahre) wurden mit aktuellem Plan- und Luftbildmaterial zu visuellen Erzählungen verdichtet: Im Eingangsbereich schwebt das zeitgenössische Geflecht aus Straßennamen über den Feldbezeichnungen der Vergangenheit; im Stiegenhaus gesellen sich zu den Baumsymbolen der historischen Obstwiesen die Swimmingpools der Gegenwart; im Bewegungshof verbinden sich die weit verzweigte Donau von einst und der regulierte Strom von heute zum dynamischen Mural. (Text: Architekt:innen, bearbeitet)

### DATENBLATT

Architektur: archinauten (Andreas Dworschak, Wolfgang Mühlbacher)

Bauherrschaft: Immobilien Linz GmbH & Co KG

Tragwerksplanung: Helmut Schiebel

Landschaftsarchitektur: Hennerbichler Naturdesign

örtliche Bauaufsicht: Technisches Büro Raab GmbH

Mitarbeit ÖBA: Wolfgang Stangl

Kunst am Bau: Margit Greinöcker, Tobias Hagleitner

Fotografie: Kurt Hörbst

Maßnahme: Sanierung, Erweiterung, Umbau

Funktion: Bildung

Wettbewerb: 09/2019 - 12/2019

Planung: 01/2020

Ausführung: 07/2021 - 02/2024

Grundstücksfläche: 6.746 m<sup>2</sup>

Bruttogeschossfläche: 4.927 m<sup>2</sup>



© Kurt Hörbst



© Kurt Hörbst



© Kurt Hörbst

## Volksschule 44 und Hort Pichling

Nutzfläche: 4.088 m<sup>2</sup>  
 Bebaute Fläche: 2.645 m<sup>2</sup>  
 Umbauter Raum: 18.113 m<sup>3</sup>

## NACHHALTIGKEIT

Heizwärmebedarf: 28,9 kWh/m<sup>2</sup>a (Energieausweis)

Endenergiebedarf: 72,3 kWh/m<sup>2</sup>a (Energieausweis)

Primärenergiebedarf: 102,9 kWh/m<sup>2</sup>a (Energieausweis)

Außeninduzierter Kühlbedarf: 0,1 kWh/m<sup>2</sup>a (Energieausweis)

Energiesysteme: Fernwärme

Materialwahl: Stahlbeton, Vermeidung von PVC für Fenster, Türen, Vermeidung von PVC im Innenausbau, Ziegelbau, Überwiegende Verwendung von HFKW-freien Dämmstoffen



© Kurt Hörbst



© Kurt Hörbst



© Kurt Hörbst



© Kurt Hörbst



© Kurt Hörbst



© Kurt Hörbst

Volksschule 44 und Hort Pichling



© Kurt Hörbst



© Kurt Hörbst



© Kurt Hörbst



© Kurt Hörbst



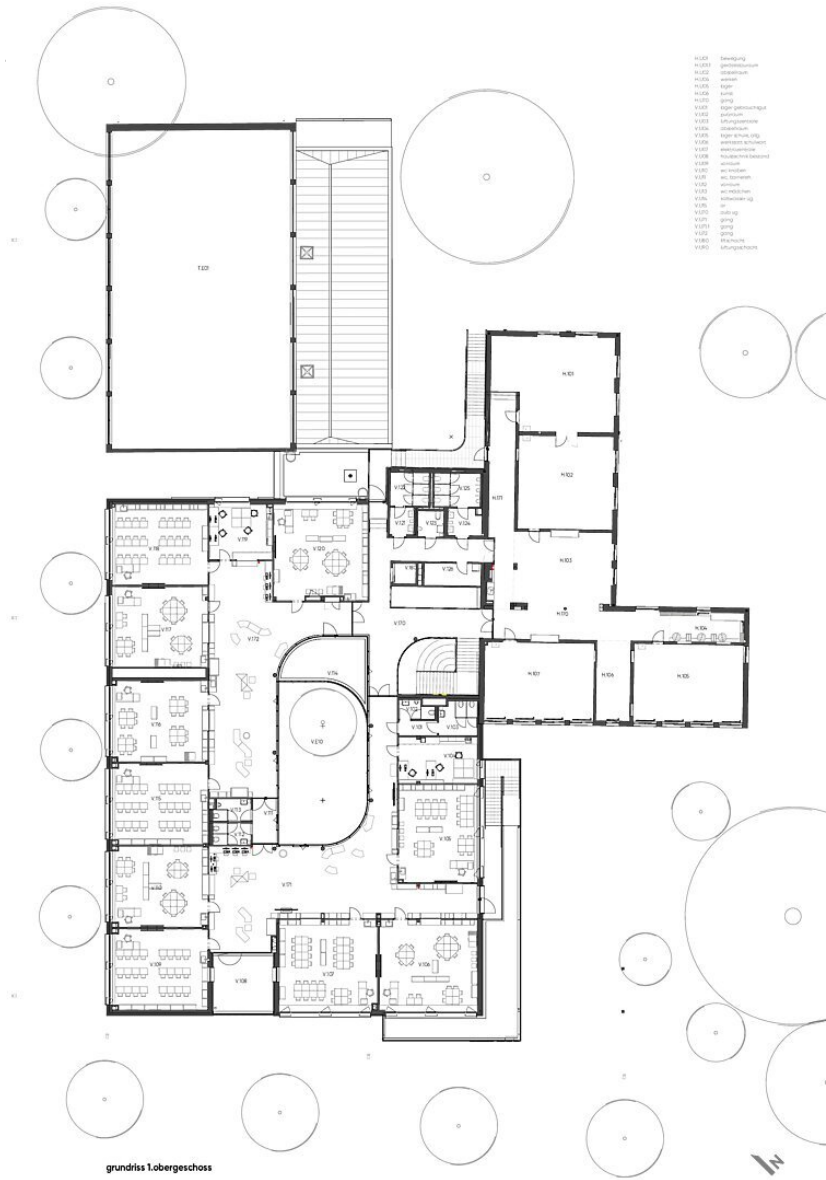
© Kurt Hörbst



© Kurt Hörbst



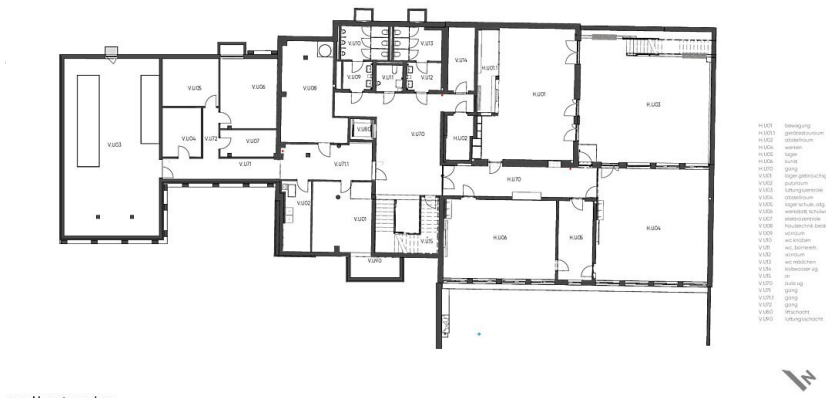
Volksschule 44 und Hort Pichling



grundriss 1.obergeschoss

- V101 Handlung
- V102 Handlungsräum
- V103 Klassenraum
- V104 Klassenraum
- V105 Klasse
- V106 Klasse
- V107 Klasse
- V108 Klasse
- V109 Klasse
- V110 Klasse
- V111 Klasse
- V112 Klasse
- V113 Klasse
- V114 Klasse
- V115 Klasse
- V116 Klasse
- V117 Klasse
- V118 Klasse
- V119 Klasse
- V120 Klasse
- V121 Klasse
- V122 Klasse
- V123 Klasse
- V124 Klasse
- V125 Klasse
- V126 Klasse
- V127 Klasse
- V128 Klasse
- V129 Klasse
- V130 Klasse
- V131 Klasse
- V132 Klasse
- V133 Klasse
- V134 Klasse
- V135 Klasse
- V136 Klasse
- V137 Klasse
- V138 Klasse
- V139 Klasse
- V140 Klasse
- V141 Klasse
- V142 Klasse
- V143 Klasse
- V144 Klasse
- V145 Klasse
- V146 Klasse
- V147 Klasse
- V148 Klasse
- V149 Klasse
- V150 Klasse
- V151 Klasse
- V152 Klasse
- V153 Klasse
- V154 Klasse
- V155 Klasse
- V156 Klasse
- V157 Klasse
- V158 Klasse
- V159 Klasse
- V160 Klasse
- V161 Klasse
- V162 Klasse
- V163 Klasse
- V164 Klasse
- V165 Klasse
- V166 Klasse
- V167 Klasse
- V168 Klasse
- V169 Klasse
- V170 Klasse
- V171 Klasse
- V172 Klasse
- V173 Klasse
- V174 Klasse
- V175 Klasse
- V176 Klasse
- V177 Klasse
- V178 Klasse
- V179 Klasse
- V180 Klasse
- V181 Klasse
- V182 Klasse
- V183 Klasse
- V184 Klasse
- V185 Klasse
- V186 Klasse
- V187 Klasse
- V188 Klasse
- V189 Klasse
- V190 Klasse
- V191 Klasse
- V192 Klasse
- V193 Klasse
- V194 Klasse
- V195 Klasse
- V196 Klasse
- V197 Klasse
- V198 Klasse
- V199 Klasse
- V200 Klasse

Grundriss OG



grundriss untergeschoss

- V101 Handlung
- V102 Handlungsräum
- V103 Klassenraum
- V104 Klassenraum
- V105 Klasse
- V106 Klasse
- V107 Klasse
- V108 Klasse
- V109 Klasse
- V110 Klasse
- V111 Klasse
- V112 Klasse
- V113 Klasse
- V114 Klasse
- V115 Klasse
- V116 Klasse
- V117 Klasse
- V118 Klasse
- V119 Klasse
- V120 Klasse
- V121 Klasse
- V122 Klasse
- V123 Klasse
- V124 Klasse
- V125 Klasse
- V126 Klasse
- V127 Klasse
- V128 Klasse
- V129 Klasse
- V130 Klasse
- V131 Klasse
- V132 Klasse
- V133 Klasse
- V134 Klasse
- V135 Klasse
- V136 Klasse
- V137 Klasse
- V138 Klasse
- V139 Klasse
- V140 Klasse
- V141 Klasse
- V142 Klasse
- V143 Klasse
- V144 Klasse
- V145 Klasse
- V146 Klasse
- V147 Klasse
- V148 Klasse
- V149 Klasse
- V150 Klasse
- V151 Klasse
- V152 Klasse
- V153 Klasse
- V154 Klasse
- V155 Klasse
- V156 Klasse
- V157 Klasse
- V158 Klasse
- V159 Klasse
- V160 Klasse
- V161 Klasse
- V162 Klasse
- V163 Klasse
- V164 Klasse
- V165 Klasse
- V166 Klasse
- V167 Klasse
- V168 Klasse
- V169 Klasse
- V170 Klasse
- V171 Klasse
- V172 Klasse
- V173 Klasse
- V174 Klasse
- V175 Klasse
- V176 Klasse
- V177 Klasse
- V178 Klasse
- V179 Klasse
- V180 Klasse
- V181 Klasse
- V182 Klasse
- V183 Klasse
- V184 Klasse
- V185 Klasse
- V186 Klasse
- V187 Klasse
- V188 Klasse
- V189 Klasse
- V190 Klasse
- V191 Klasse
- V192 Klasse
- V193 Klasse
- V194 Klasse
- V195 Klasse
- V196 Klasse
- V197 Klasse
- V198 Klasse
- V199 Klasse
- V200 Klasse

Grundriss UG